

Anmeldung

bitte bis zum 16.02.2017

Name, Vorname

Institution/Organisation/Unternehmen o.ä.

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

E-Mail-Adresse (wenn vorhanden)

Anmeldung:

E-Mail: d.hekimoglu@solingen.de

Fax: 0212 290 - 74 3408

Fon: 0212 290 - 3410 / - 3408

Post: Klingenstein Solingen

Büro OB, Strategische Planung
Rathausplatz 1, 42651 Solingen

Bitte wählen Sie **drei Thementische**,
an denen Sie im World-Café teilnehmen möchten:

- Gesellschaftliche Teilhabe
- Natürliche Ressourcen und Umwelt
- Klima und Energie
- Mobilität
- Arbeit und Wirtschaft
- Globale Verantwortung und Eine Welt

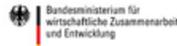
Gefördert von



mit ihrer



Mit finanzieller Unterstützung des



17 ZIELE FÜR EINE ZUKUNFTSFÄHIGE WELT

Beschluss aller 193 Länder der Vereinten Nationen (UN)

- 1 Armut** in allen Formen und überall **bekämpfen**.
- 2** Den **Hunger** beenden, Ernährungssicherheit und eine **bessere Ernährung** erreichen und **nachhaltige Landwirtschaft** fördern.
- 3** Ein **gesundes Leben** sicherstellen und Wohlbefinden für alle Altersgruppen fördern.
- 4** Inklusive, gerechte und hochwertige **Bildung** sicherstellen und lebenslange Lernchancen für alle fördern.
- 5 Gleichberechtigung** der Geschlechter und Selbstbestimmung von Frauen und Mädchen erreichen.
- 6** Die Verfügbarkeit und ein nachhaltiges Management von **Wasser** und **sanitäre Einrichtungen** für alle sicherstellen.
- 7** Zugang zu bezahlbarer, verlässlicher, nachhaltiger und moderner **Energie** für alle sichern.
- 8** Anhaltendes, inklusives und nachhaltiges Wirtschaftswachstum sowie eine produktive Vollbeschäftigung und **menschenwürdige Arbeit** für alle fördern.
- 9** Eine belastbare **Infrastruktur** aufbauen sowie eine inklusive, nachhaltige Industrialisierung und Innovation fördern.
- 10 Ungleichheit** innerhalb von und zwischen Staaten reduzieren.
- 11** Städte und **Siedlungen** inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig machen.
- 12** Für nachhaltige **Konsum- und Produktionsmuster** sorgen.
- 13** Umgehend Maßnahmen zur Bekämpfung des **Klimawandels** und seiner Auswirkungen ergreifen.
- 14 Ozeane, Meere** und Meeresressourcen bewahren und nachhaltig nutzen.
- 15** **Landökosysteme und Wälder** schützen, wiederherstellen und nachhaltig nutzen, Wüstenbildung und Bodendegradation bekämpfen und den Verlust der **biologischen Vielfalt** aufhalten.
- 16** Friedliche und integrative **Gesellschaften** fördern, allen Menschen Zugang zur Justiz ermöglichen und effektive, rechenschaftspflichtige und inklusive Institutionen aufbauen.
- 17** Umsetzungsinstrumente verstärken und die **globale Partnerschaft** für nachhaltige Entwicklung wiederbeleben.

Herausgeber:

Klingenstadt Solingen
Der Oberbürgermeister

Büro Oberbürgermeister
Strategiebereich Nachhaltige Entwicklung
Rathausplatz 1, 42651 Solingen

Druck Klingenstadt Solingen, Druckerei
Bildnachweis © autofocus67 / Gina Sanders - Fotolia.com
Gedruckt auf nach „Der Blaue Engel“ zertifiziertem Papier.

Moderation und Begleitung:



Solingen

SOLINGEN NACHHALTIG GESTALTEN – LOKAL UND GLOBAL!



1. Nachhaltigkeitskonferenz Entwicklung einer Strategie für Solingen

Dienstag, 21. Februar 2017, 17:30 Uhr

Evangelische Stadtkirche
Kirchplatz 14, 42651 Solingen
(am Fronhof, großer Saal oben)





Gemeinsam für die Zukunft wirken!

Solingen ist eine attraktive und wachsende Stadt. Unsere Verantwortung ist es, dieses Wachstum zu gestalten und den Menschen, die hier leben, gute Perspektiven für ihre Zukunft zu geben. Deshalb

müssen wir heute Entwicklungen auf den Weg bringen, die nachhaltig Wirkung zeigen, die beispielsweise für mehr Chancengleichheit und Gerechtigkeit sorgen oder dazu beitragen, schonend mit unseren Ressourcen umzugehen – vor der eigenen Haustür und weltweit.

Vor diesem Hintergrund ist die Klingenstadt Solingen bundesweit eine der ersten Kommunen, die im Modellprojekt „**Global Nachhaltige Kommune in NRW**“ daran arbeitet, die weltweit gültigen Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen auf die kommunale Ebene zu übersetzen. Wir wollen daraus ein konkretes, ehrgeiziges Ziel- und Handlungsprogramm ableiten.

Das kann nur gelingen, wenn viele gemeinsam wirken. Wir brauchen eine breite Basis, wir brauchen Sie!

Deshalb lade ich Sie herzlich ein, Interessierte und Engagierte aus der Stadt- und Zivilgesellschaft, aus Wirtschaft, Politik und Wissenschaft: Lassen Sie uns intensiv miteinander ins Gespräch kommen. Die erste Solinger Nachhaltigkeitskonferenz bietet dazu den Rahmen.

Ich freue mich auf Sie!

Tim-O. Kurzbach
Oberbürgermeister

Moderation:

Dr. Klaus Reuter

Geschäftsführer Landesarbeitsgemeinschaft Agenda 21 NRW e.V.

17:00 Uhr Ankommen – Kaffee, Musik und erster Rundgang durch den Markt der Themen

17:30 Uhr Begrüßung und Standortbestimmung

Oberbürgermeister Tim Kurzbach

Viktor Haase, Abteilungsleiter
Umweltministerium NRW

18:00 Uhr Einführung – Global nachhaltige Kommune Ziele, Vorgehensweise und Arbeitsstand

Ariane Bischoff, Klingenstadt Solingen

Dr. Klaus Reuter, LAG 21 NRW e.V.

Martin Schön-Chanishvili, LAG 21 NRW e.V.

18:20 Uhr Markt der Themen – Rundgang

Themeninseln zu sechs Schwerpunktfeldern mit Getränken und Imbiss

18:40 Uhr World-Café

Mitarbeit an drei verschiedenen Thementischen

Zentrale Fragen:

Was wollen wir bis 2030 erreichen?

Wie können wir dies erreichen?

Die Thementische:

Gesellschaftliche Teilhabe – Natürliche Ressourcen und Umwelt – Klima und Energie – Mobilität – Arbeit und Wirtschaft – Globale Verantwortung und Eine Welt

20:20 Uhr Abschluss und Ausblick

20:30 Uhr Verabschiedung und offener Ausklang

Global nachhaltige Kommune NRW Solinger Nachhaltigkeitsstrategie

Was können wir tun, um in unseren Stadtteilen ein **gutes Wohnumfeld** zu schaffen? Wie können wir Kinder gut **fördern und ausbilden** – ganz unabhängig von ihrem familiären Hintergrund? Wie können wir **mobilität sein** und trotzdem das **Klima schonen**? Wie können Unternehmen **energie- und ressourcenschonend wirtschaften** und dabei Arbeitsplätze vor Ort erhalten? Was sollten wir beim Einkaufen und Konsumieren bedenken, damit Menschen in anderen Teilen unserer Welt **menschenwürdig leben und arbeiten** können?

Viele Menschen in Solingen beschäftigen sich seit Jahren mit unterschiedlichsten Themen rund um eine nachhaltige Entwicklung. Dieses Engagement soll fortgesetzt, verstärkt und auf eine noch breitere Basis gestellt werden. Ziel ist es, eine **kommunale Nachhaltigkeitsstrategie** zu erarbeiten.

Den Hintergrund bilden die Globalen Nachhaltigkeitsziele – die 2030-Agenda für nachhaltige Entwicklung. Sie zeigt auf, welche Veränderungsprozesse erforderlich sind, um die aktuellen Herausforderungen zu bewältigen und lokal wie global tragfähige Lösungen zu finden.

Das Land NRW hat 2016 eine Nachhaltigkeitsstrategie verabschiedet. Solingen arbeitet als eine von 15 Kommunen und Landkreisen in NRW an einer kommunalen Strategie.

Weitere Informationen, auch zu den einzelnen Themenfeldern, finden Sie hier: www.solingen.de